

# Papstworte auf Platt gebetet

## Plattdeutsche Marienandacht



Pastoralreferent Rudolf Kleyboldt und der Heimatvereinsvorsitzende Hermann Hintemann (v. l.). MLZ-FOTO DIRKING

Von Susanne Dirking

**Stadtlohn** . In einer schönen Naturkulisse am Waldesrand liegt nahe dem Hof Leuker am ehemaligen Prozessionsweg in Büren die im Jahre 2002 von Dechant Clemens Röer eingeweihte Marien-Station. Dorthin hatte der Stadtlohner Heimatverein zur Plattdeutschen Maiandacht eingeladen und viele waren gekommen. Zusammen mit dem Heimatvereinsvorsitzenden Hermann Hintemann und Pastoralreferent Rudolf Kleyboldt sangen und beteten sie in ihrer Heimatsprache und in den Fürbitten um Kraft und Mut für die Menschen, die sich um Frieden und Gerechtigkeit in der Welt bemühen. In dem ins Plattdeutsche übersetzte Gebet von Papst Franziskus ging es um „dat Lecht vant Evangelium in de Wellt te dräägen“.

Den Schlussegen erteilte Pastoralreferent Kleyboldt und alle sangen an diesem schönen Maienabend mit Akkordeon-Begleitung von Brigitte und Heinrich Gehling das vertraute Muttergotteslied „Maria, breit den Mantel aus, laot us doarunder sicher staohn, bes all de Stäärme bünt vergaohn.“